Stadt Cottbus/Chóśebuz • Postfach 101235 • 03012 Cottbus

postalisch
Fraktion AfD Cottbus
Herr Georg Simonek
Erich Kästner Platz 1
03046 Cottbus

STADT COTTBUS
CHÓŚEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOŁTA

DEZERNAT SOZIALES, JUGEND, BILDUNG & INTEGRATION

26. Februar 2025
Ihr Zeichen:
Aktenzeichen: AN-19/25

Ihre Anfrage für die Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2025

AN-19/25 Wirtschaftlichkeit des Welcome Centers Cottbus

Sehr geehrter Herr Simonek,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Ihre Fragen zum Thema der Wirtschaftlichkeit des Welcome Centers möchte ich Ihnen nachfolgend beantworten.

Das Welcome Center versteht sich als Erstberatungsstelle, Informations- und Unterstützungsstruktur für Menschen, die sich in Cottbus/Chóśebuz niederlassen wollen oder hierbleiben möchten und entsprechenden Informations- und Beratungsbedarf haben. NeuCottbusser und NeuCottbusserinnen und deren Familien werden umfassend beraten, um gut und schnell in unserer Stadt anzukommen. Die Beratung betrifft nicht nur Verwaltungsfragen, sondern z.B. auch Informationen zu Sportvereinen, Kultur- und Freizeitangeboten, Sprachkursen, Kita-Plätzen und Möglichkeiten der Wohnungssuche. Das Welcome Center hat einen Überblick und koordiniert die Beratung und hilft, die richtige Ansprechperson oder zuständige Institution zu finden. Dadurch werden doppelte Wege und langes Suchen vermieden und ein Service aus einer Hand geboten. Neben internationalen Studierenden, ausländischen Arbeitnehmenden und ihren Angehörigen sowie Anzuwerbenden aus dem Ausland berät und unterstützt das Welcome Center auch Arbeitgeber, bündelt für diese Informationen und bietet Unterstützung an. Das Welcome Center schärft weiter sein Profil nach den Bedarfen.

Die Hauptaufgabe des Welcome Centers ist demnach ein Lotsendienst sowie die Etablierung und Anregung von Willkommensformaten. Mittlerweile ist das Welcome Center ebenso ein Ort für Lerngruppen und von

Ansprechpartner/-in
Eike Belle

Besucheradresse:
Neumarkt 5
03046 Cottbus/Chóśebuz

T +49 355 6122400
M +4915172845050
F +49 355 612 132400
eike.belle@cottbus.de

www.cottbus.de

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

Cottbus
Chóśebuz

Begegnungsformaten und wird durch die Beiräte der Stadt Cottbus/Chóśebuz als (Arbeits-)Treffpunkt genutzt.

Nachfolgend zu Ihren Fragen:

1 Wie hoch sind die jährlichen Kosten des Welcome Centers? Personal-, Miet-, Sach- Betriebskosten?

Die Miet- und Betriebskosten sowie die Personalkosten (2,0 VzE) des Welcome Centers werden über die Landesförderung Migrationssozialarbeit II (eine pauschalisierte 100%-Förderung des Landes Brandenburg) vollständig finanziert. Die Zuwendungen zur Miete betreffen Rechte Dritter, dazu kann gern im nichtöffentlichen Teil Auskunft gegeben werden.

2 Wie viele Personen wurden seit der Eröffnung des Welcome Centers erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert, und wie viele dieser Integrationen sind direkt auf die Unterstützung des Centers zurückzuführen?

Das Welcome Center ist eine Erstanlaufstelle und ein Puzzlestein auf dem Weg zur Integration. Die Zahlen in dieser Form können demnach nicht erhoben werden. Die Statistik für das Jahr 2024 gestaltete sich bzgl. der Nutzenden wie folgt: Im Zeitraum von 01.01.-31.12.2024 haben insgesamt 1.091 Menschen (w: 561 - m: 530) das Welcome Center besucht und wurden beraten. Oft kommen die Menschen nur einmal, weil sie durch die Mitarbeitenden die Fragen beantwortet bekommen und an die richtigen Stellen vermittelt werden.

Das Projekt „Willkommen in Cottbus“/„Willkommen in Brandenburg“, was sich explizit an ausländische Fachkräfte und internationale Studierende richtet, hat ebenfalls Sprechzeiten im Welcome Center. In diesem Projekt kann aufgrund der Struktur ein von Ihnen nachgefragtes Monitoring erfolgen. Für das Jahr 2024 gestaltete sich dies wie folgt:

- 7.880 Kontakte, davon 376 Erstberatungen und 1.324 weiterführende Beratungen
- 64 Gruppenangebote und Lerncafés mit 1.463 Teilnehmenden

Im Jahr 2024 wurden 110 Personen in Arbeit begleitet, 353 in Qualifizierung (bei reglementierten Berufen wie Medizin usw. braucht der Anerkennungsprozess mehrere Zwischenschritte) und 232 Personen in Beschäftigung.

3 Welche konkreten Maßnahmen wurden ergriffen, um die Effizienz und Effektivität der Dienstleistungen des Welcome Centers zu messen und zu verbessern?

Um uns verändernden Bedarfen anzupassen, finden regelmäßig Klausurtagungen statt und aus den Netzwerkrunden werden weitere Bedarfe eruiert. Zu allen Projekten des Fachbereiches Bildung und Integration gibt es ein Monitoring, angepasst auf die jeweilige Struktur. Wir sind im Austausch mit den anderen kreisfreien Städten, die ebenfalls ein Welcome Center betreiben.

4 Wie bewertet die Stadt Cottbus den Nutzen des Welcome Centers im Verhältnis zu den investierten Ressourcen, insbesondere im Hinblick auf die Integration von Migranten sowie Gewinnung neuer Arbeitskräfte?

Das Welcome Center ist wirksam und gehört zum Ankommen in Cottbus. Weiter. Die gesamte Integrationsarbeit und das Netzwerk der Migrationssozialarbeit der Stadt Cottbus/Chóśebuz wird brandenburg- und deutschlandweit geschätzt und beachtet. Es gibt zahlreiche Anfragen für Vorträge und Transfergespräche. Stakeholder und Universitäten sowie Forschungseinrichtungen haben dies bereits mehrfach in Studien erwähnt. Allerdings sind die bürokratischen Hürden zur Integration hoch z.B. Anerkennung Berufsabschluss. Auch dazu sind wir im Austausch mit dem Land und dem Bund.

Für weitere Rückfragen zum Welcome Center stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
Eike Belle